

Alimenta
3001 Bern
031/ 380 13 24
www.alimentaonline.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 2'720
Erscheinungsweise: 26x jährlich



Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 31
Fläche: 13'305 mm²

Neu in der Westschweiz: Höhere Fachprüfung HFP Ab September 2015 wird in der Romandie zum ersten Mal ein Vorbereitungskurs zum eidgenössischen Diplom als Lebensmitteltechnologie angeboten.

Nach abgelegter Prüfung erhalten die Kandidaten das Diplom der Höheren Fachprüfung (HFP) als Lebensmitteltechnologie (früherer Titel: Meisterprüfung). Der Kurs in Grangeneuve (Kanton Freiburg) besteht aus vier Wochenblöcken, die alle besucht werden müssen. Die Höhere Fachprüfung besteht aus Prüfungen sowie einer Diplomarbeit. Die Ausbildung kann berufsbegleitend absolviert werden und es ist möglich, während den Schulwochen kostengünstig im Wohnheim von Grangeneuve zu logieren.

Weitere Auskünfte: Sébastien Vetter, Telefon 026 305 57 48; sebastien.vetter@fr.ch
www.grangeneuve.ch
www.lebensmitteltechnologie.ch
www.strickhof.ch

Lebensmitteltechnologien mit eidg. Diplom übernehmen Fach- und Führungsaufgaben im gesamten Produktionsprozess sowie im

betriebswirtschaftlichen Bereich der industriellen Produktion. So vertiefen die Absolventen und Absolventinnen ihre Kompetenzen in der Beschaffung von Rohstoffen, Anlagen und Energieträgern, in der Ursachenanalyse bei Störungen, im Qualitätsmanagement (QM), in der Entwicklung und vielem anderen. Die Seite www.lebensmitteltechnologie.ch gibt unter der Rubrik Weiterbildung mehr Informationen zu dieser Ausbildung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Der Kurs richtet sich grundsätzlich an Lebensmitteltechnologien, die bereits die Berufsprüfung absolviert haben. In Grangeneuve, Freiburg wird der Kurs auf Französisch angeboten und am Strickhof im Kanton Zürich auf Deutsch. Der Anmeldetermin ist der 31. Mai 2015. Es sind noch ein paar Plätze frei.

*Monika Lüscher Bertocco, Leiterin
Bildungszentrum, Grangeneuve*